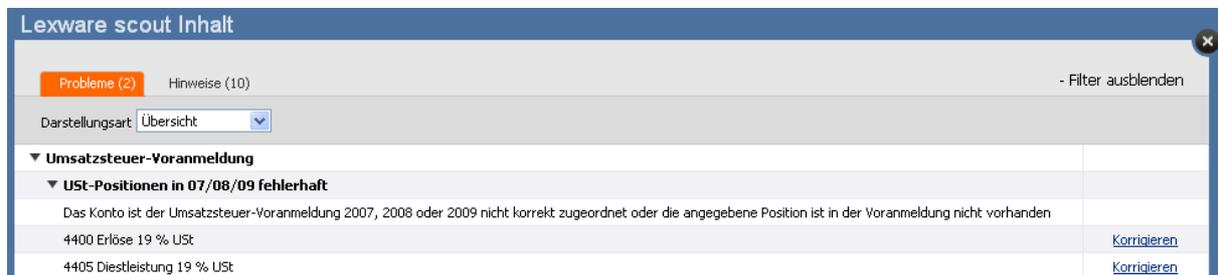


## Kontoeigenschaften prüfen und korrigieren

Starten Sie **Lexware scout Buchhaltung** entweder direkt über die Schaltfläche auf der Startseite oder über das Menü **Extras**. Die Kontodaten der aktuellen Firma werden automatisch überprüft. Das Ergebnis der Prüfung wird in den Registerkarten **Probleme** oder **Hinweise** angezeigt:



**Lexware scout Inhalt**

Probleme (2) Hinweise (10) - Filter ausblenden

Darstellungsart: Übersicht

▼ **Umsatzsteuer-Voranmeldung**

▼ **USt-Positionen in 07/08/09 fehlerhaft**

Das Konto ist der Umsatzsteuer-Voranmeldung 2007, 2008 oder 2009 nicht korrekt zugeordnet oder die angegebene Position ist in der Voranmeldung nicht vorhanden

4400 Erlöse 19 % USt	<a href="#">Korrigieren</a>
4405 Diestleistung 19 % USt	<a href="#">Korrigieren</a>

## Erkennen der Probleme

### USt-Positionen in ... fehlerhaft

Sobald ein Hinweis im Register **Probleme** angezeigt ist, liegt eine Buchung auf diesem Konto vor, die wegen fehlerhafter Zuordnungen im Konto nicht korrekt ausgewertet ist.

### Kontenrahmen geben der Buchführung Ordnung

Die Standardkontenrahmen sind unterteilt in Kontenklassen und Kategorien/Kontengruppen. Sie orientieren sich in Ihrem Aufbau an betriebliche Prozesse (SKR-03) oder an den handelsrechtlichen Gliederungsvorschriften für den Jahresabschluss (SKR-04).

Die **Kontonummern** dienen der Ordnung – der Kontenrahmen ist gegliedert in Kontenklassen (erste Ziffer der Kontennummer) und in Kontengruppen/Kategorien. Jedem Konto sind bestimmte **Eigenschaften** und **Auswertungsbereiche** zugeordnet.

### Beispiel:

Sie buchen betriebliche Erlöse auf Konten der

- Kontenklasse **8** im SKR-03 und
- Kontenklasse **4** im SKR-04

Konten dieser Gruppe sind in der Auswertung den betrieblichen Erlösen zugeordnet. Über die **Kontoeigenschaften** steuert das Programm die Zuordnung zur Umsatzsteuer.

Neue Konten sollten immer so angelegt sein, dass sie im Ordnungssystem des ausgewählten Kontenrahmens integriert sind. Dazu gehört nicht nur die Einhaltung des Nummernkreises, sondern auch die Zuordnung der **Kontoeigenschaften** und der **Auswertungsbereiche**.

## Was muss in die Umsatzsteuer-Voranmeldung?

Betriebliche Erlöse melden Sie in der USt-VA getrennt nach ihrer Art. Deshalb müssen unterschiedliche Arten von Einnahmen auch auf unterschiedlichen Erlöskonten gebucht werden. Der Kontenklasse **8 / 4** SKR-03 / SKR-04 sind die Erlöskonten für **steuerfreie** Umsätze und **steuerpflichtige** Umsätze zugeordnet.

Empfangene Leistungen im Sinne des § 13b UStG melden Sie ebenfalls getrennt nach Art der Leistung. Die daraus geschuldete Umsatzsteuer kann - wie beim innergemeinschaftlichen Erwerb - als Vorsteuer wieder abgezogen werden. Diese Konten sind im

- SKR-03 der Kontenklasse **3** und im
- SKR-04 der Kontenklasse **5** zugeordnet.

Der korrekte Übertrag dieser Umsätze an die USt-VA steuert Lexware buchhalter über die **Kontoeigenschaft**.

Im **Kontoassistenten** sind im Auswahlbereich **Eigenschaften** folgende Angaben hinterlegt:

- **Steuersatz** und
- **USt.Pos (Kennzahl in der USt-VA)**

**Fehlen** diese Angaben, werden Buchungen auf diesem Konto nicht an die USt-VA übertragen.

**Beispiel Konto 4400 Erlöse 19% USt. SKR-04**

**Kontoassistent**

**Allgemein**

**Eigenschaften**

**Anschrift**

**Bank**

**Zahlungskonditionen**

**Auswertung**

**BWA**

**Budget**

**Eigenschaften**  
Hier können Angaben zur Steuer gemacht werden und weitere Optionen ausgewählt werden

**Konto** 4400 Erlöse 19 % USt

**Optionen**  
Für diese Kategorie beziehungsweise Kontoart sind keine weiteren Optionen verfügbar

**Steuerangaben**

gültig ab	Steuersatz	USt.Pos
01.01.1993	USt. 16%	51
01.04.1998	USt. 16%	35
01.01.2007	USt. 19%	81

DATEV-Automatikkonto

Hilfe < Zurück Weiter > Speichern Abbrechen

**Die USt.Pos ist als Kennzahl in der USt-VA hervorgehoben dargestellt – Beispiel:**

26	Steuerpflichtige Umsätze (Lieferungen u.sonstige Leistungen einschl.unentgeltlicher Wertabgaben)	81	
27	zum Steuersatz von 19 v.H.		
28	zum Steuersatz von 7 v.H.	86	
29	zu anderen Steuersätzen	35	36
30	Lieferungen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG an Abnehmer mit USt-IdNr	77	
31	Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Säge- werkzeugzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z.B. Wein)	76	80

Eine Korrekte Abstimmung der Summen- und Saldenliste mit der USt-VA ist nur möglich, wenn alle bebuchten Konten über passende Kontoeigenschaften verfügen.

Die folgende Übersicht soll Ihnen die Prüfung und Zuordnung erleichtern.

Starten Sie Lexware scout Buchhaltung und nutzen Sie dort die Korrekturfunktion.

Mit Klick auf **korrigieren** startet der Kontoassistent.

Vergleichen Sie die angezeigten Kontoeigenschaften mit den Angaben aus der Liste.

## Übersicht zur Zuordnung von Umsatz / Konto und USt.Pos (Kennzahl)

Umsatz	Zeitraum	USt.Pos	Standardkonto SKR-03 / SKR-04	Steuer
<b>Steuerfreie</b> Umsätze mit Vorsteuerabzug Inneregemeinschaftliche Lieferung an Unternehmer mit USt-IdNr.	alle Zeiträume	41	8125 / 4125	Keine
<b>Ausfuhrlieferungen</b>	alle Zeiträume	43	8120 / 4120	Keine
<b>Steuerfreie</b> Umsätze ohne Vorsteuerabzug (z.B. aus Vermietung)	alle Zeiträume	48	8100 / 4100	Keine
<b>Neu</b> ab 2010 Nicht steuerbare sonstige Leistungen	01.01.2010	21	8336 / 4336	Keine
Erlöse USt. 7%	alle Zeiträume	86	8300 / 4300	7% USt.
Erlöse USt. 15%	bis 31.03.1998	50		15% USt.
Erlöse USt. 16%	bis 31.12. 2006	51	8340 / 4340	16% USt.
Erlöse USt. 15%, USt. 16%	ab 01.01.2007	35 / 36*	8340 / 4340	16...% USt.
Erlöse USt. 19%	ab 01.01.2007	81	8400 / 4400	19% USt.
Erlöse mit pauschaler USt. § 24 UStG	alle Zeiträume	76 / 80*	8190 / 4180	10,7% USt.
Inneregemeinschaftlicher Erwerb 16%	bis 31.12.2006	97		
Inneregemeinschaftlichen Erwerb 7%	alle Zeiträume	93	3420 / 5420	7% USt./VSt.
Inneregemeinschaftlichen Erwerb 19%	ab 01.01.2007	89	3425 / 5425	19% USt./VSt.
Erlöse aus Leistungen nach § 13b		60	8337 / 4337	Keine

Umsätze für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet nach § 13b UStG				
Umsatz	Zeitraum	USt.Pos	Standardkonto	Steuer
<b>Neu</b> ab 2010 Im Inland steuerpflichtige sonstige Leistungen von Unternehmer aus dem übrigen Gemeinschaftsgebiet (EU) mit USt-IdNr. USt. / VSt. 19%	ab 01.01.2010	46 / 47*	3123 / 5923	19% USt./VSt.
Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (Werklieferung / Bauleistung) USt. / VSt. 19%	ab 01.01.2007	52 / 53*	3125 / 5925	19% USt./VSt.
Andere Leistungen eines im Inland ansässigen Unternehmers (Werklieferung / Bauleistung)	ab 01.01.2007	84 / 85*	3120 / 5920	19% USt./VSt.

Abziehbare Vorsteuer			
Steuersatz	Zeitraum	USt.Pos	Standardkonto
VSt. 7%	alle Zeiträume	66	1571 / 1401
VSt. 15%	alle Zeiträume	66	
VSt. 16%	alle Zeiträume	66	1575 / 1405
VSt. 19%	alle Zeiträume	66	1576 / 1406
Abziehbare Vorsteuer	alle Zeiträume	66	1570 / 1400
VSt. aus innergemeinschaftlichen Erwerb	ab 01.01.2007	61	1574 / 1404
VSt. aus Leistungen im Sinne des § 13b 19%	ab 01.01.2007	67	1577 / 1407

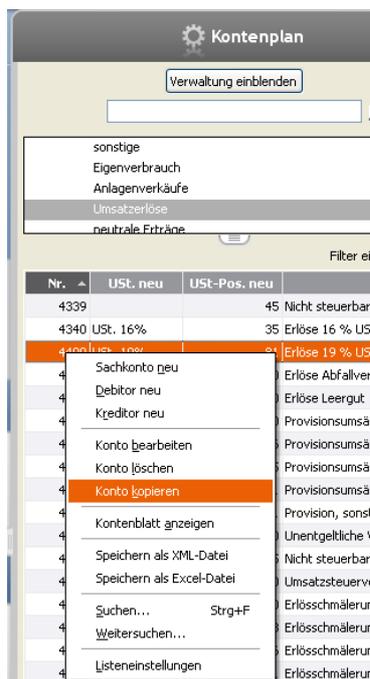
**Hinweis:** Diese Übersicht stellt keine Vollständigkeit dar. Sie soll in erster Linie eine Unterstützung sein, die häufigsten fehlerhaften Zuordnungen richtig zu stellen.

\* Sind **zwei** Positionen hinterlegt – zum Beispiel bei den Umsätzen, die unter den § 13b UStG fallen, müssen folgende Voraussetzungen vorliegen:

- im Steuersatz muss eine eigene Systematik hinterlegt sein, damit eine korrekte Buchung der Umsatzsteuer und Vorsteuer automatisch vorgenommen wird.
- eine Zuordnung der USt.Pos für das Konto auf dem der **Umsatz** (Bemessungsgrundlage) gebucht wird - **und**
- eine Zuordnung der USt.Pos für die Konten auf denen die **USt. /VSt** gebucht wird.

Wenn Sie ein **neues Konto** anlegen, muss die Kennzahl zur USt.Pos eingetragen oder aus der verfügbaren Liste übernommen werden. Die Liste **USt.Pos** wird mit Klick auf das Pfeilsymbol geöffnet.

Am einfachsten legen mit Hilfe der **Kopierfunktion** ein neues Konto an. Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste in ein Konto, das in der Art gleich ist und wählen Sie die Funktion **Kopieren**.



## Fehler in den Kontoeigenschaften - Konten der Kategorie Betriebsausgaben

**Betriebsausgaben** sind in der USt-VA nicht zu melden. Die **abziehbare Vorsteuer** wird direkt aus den **Vorsteuerkonten** an die USt-VA übertragen.

**Kontenassistent**

Allgemein

**Eigenschaften**

Anschrift

Bank

Zahlungskonditionen

Auswertung

BWA

Budget

**Eigenschaften**  
Hier können Angaben zur Steuer gemacht werden und weitere Optionen ausgewählt werden

**Konto** 1400 Abziehbare Vorsteuer

**Optionen**  
Für diese Kategorie beziehungsweise Kontoart sind keine weiteren Optionen verfügbar

**Steuerangaben**

gültig ab	Steuersatz	USt.Pos
01.01.1993	<keine>	66
01.04.1998	<keine>	66
01.01.2007	<keine>	66

DATEV-Automatikkonto

Hilfe < Zurück Weiter > Speichern Abbrechen

Ist der Wert Vorsteuer / USt.Pos (Kennzahl) **66** zu hoch, ist die Ursache meistens darin zu suchen, dass einem Konto aus der Kategorie **Betriebsausgaben** die USt.Pos **66** zugeordnet ist.

Für die Korrektur genügt es, dem Betriebsausgabenkonto die Zuordnung zur USt.Pos 66 zu entziehen.

## Buchungsfehler

Erlöse müssen getrennt nach Steuersatz auf unterschiedlichen Konten gebucht sein. Auf das Konto Erlöse 19% Umsatzsteuer dürfen keine Erlöse mit anderen Steuersätzen – zum Beispiel Erlöse mit 7% Umsatzsteuer gebucht werden.

Änderung des Steuersatzes beim Buchen oder direktes Buchen auf Konten mit der Kategorie **Umsatzsteuer** führen zu Abweichungen zwischen dem Saldo des Kontos und der USt-VA.

Werden solche Änderungen vorgenommen, gibt das Programm einen Warnhinweis.

Datum: 01.09.2009 Belegnummernkreis: 2 Nummer: 2

Buchungstext: Erlöse 7% USt Betrag: Brutto 214,00 €

Soll: 1200 Bank 214,00 €

Haben: 8400 Erlöse 19% Umsatzsteuer 179,83 €

Steuer: USt. 7% 7,00 % 14,00 €

**Als Buchung** **Lexware buchhalter plus** **ellungen**

Buchen Ende

Belegdat. 01.09.09 USt Kto 177

**Warnhinweis:** Der gewählte Steuersatz stimmt nicht mit den Kontoeigenschaften überein. Dies führt zu einer fehlerhaften Umsatzsteuer-Voranmeldung. Wollen Sie die Eingaben verbuchen?

Ja Nein

Wird trotzdem gebucht - zieht die Programmautomatik die Werte zur USt-VA **ausschließlich** über die USt.Pos, die diesem Erlöskonto zugeordnet ist.

In der Folge gibt es Unterschiede zwischen **der Summen- und Saldenliste** und **Umsatzsteuer-Voranmeldung**.

Fehlt das Standardkonto um den Erlös mit diesem Steuersatz zu buchen, legen Sie ein neues Erlöskonto mit dem richtigen Steuersatz und der entsprechenden USt.Pos an. Stornieren Sie die Ursprungsbuchung und buchen Sie auf das neue Erlöskonto.

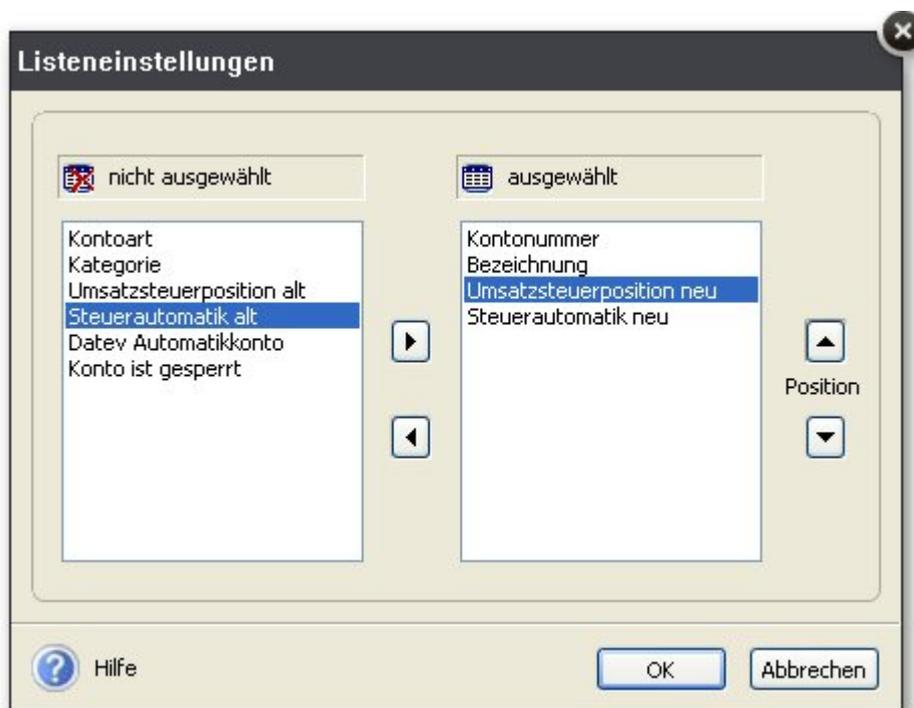
#### Tipp:

Wie erkennen Sie die Zuordnung eines Kontos zu einer USt.Pos mit einem Blick?

Öffnen Sie die Ansicht Kontenplan.

Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste an beliebiger Stelle des Kontenplans und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü die Funktion **Listeneinstellung**.

Übernehmen Sie die Anzeige der **Umsatzsteuerposition** und Schließen Sie die Auswahl mit Klick auf **OK**.



In der Ansicht Kontenplan erkennen Sie sofort welchen Konten eine USt.Pos zugeordnet ist.

**Konten, die in Lexware scout Buchhaltung mit dem Buchungsjahr 2009 nicht korrekt auf Zuordnung einer USt.Pos geprüft werden:**

Konto SKR-03	Konto SKR-04	Kontenbezeichnung
3113	5913	Sonst. Leistungen im and. EG-Land ansäss. Untern. 7 % VorSt und 7 % USt
3123	5923	Sonst. Leistungen im and. EG-Land ansäss. Untern. 19 % VorSt und 19 % USt
3150	5950	Erhaltene Skonti aus Leistungen, §13b
3151	5951	Erhaltene Skonti aus s. Leistungen § 13b, 19 % VorSt und 19 % USt
8336	4336	Erlöse aus im and. EG-Land steuerpfl. sonst. Leistungen, 13b
8742	4742	Gew. Skonti a. Erlösen im and. EG-Land stpfl., 13b UStG
8745		Gewährte Skonti aus im Inl. steuerpfl. EG-Lief.

**Tipp:** Sobald Sie das Buchungsjahr 2010 angelegt haben, ist die Prüfung korrekt - die Hinweise werden automatisch aufgehoben.

**Konten, die über keine Zuordnung zum Jahresabschluss verfügen**

Konto SKR-03	Konto SKR-04	Kontenbezeichnung
0930	2980	Sonderposten mit Rücklageanteil, steuerfreie Rücklagen
0931	2981	Sonderposten mit Rücklageanteil nach § 6b EStG
0932	2982	Sonderposten mit Rücklageanteil EStR R 6.6
0939	2989	Sonderposten mit Rücklageanteil nach § 52 Abs. 16 EStG
0940	2990	Sonderposten mit Rücklageanteil, Sonderabschreibungen
0943	2993	Sonderposten mit Rücklageanteil nach § 7g Abs. 2 EStG n. F.
0947	2997	Sonderposten mit Rücklageanteil Sonder-AfA 7g
0948	2998	Sonderposten mit Rücklageanteil nach § 7g Abs. 3 und 7 EStG a.F.
0949	2999	Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen
1345		Eigene Anteile

Durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ergeben sich für das Buchungsjahr 2010 **Änderungen in der Bilanzgliederung** nach §266 HGB.

Bilanzgliederung und Konten im Lexware buchhalter orientieren sind nach den handelsrechtlichen Vorschriften. Lexware buchhalter/plus - Lexware buchhalter pro/premium 2010 - stellt die nach §266 HGB angepasste Bilanzgliederung mit den neuen Konten zur Verfügung.

Legen Sie eine neue Firma an, deren Geschäftsjahr nach dem 31.12.09 beginnt, sind Bilanzgliederung und Konten auf dem aktuellen Stand. Es sind keine Anpassungsarbeiten notwendig. **Ignorieren Sie in diesem Fall die Hinweise.**